TREND AnyWARE CLOUD



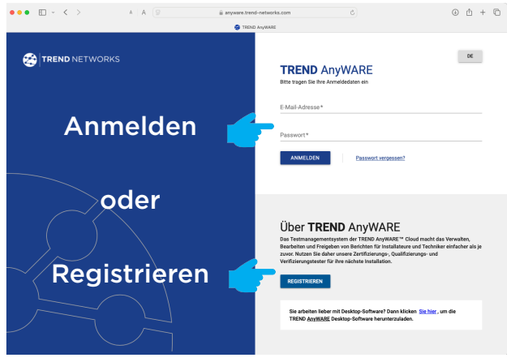
NaviTEK III
Kurzanleitung

166853 Rev 2

TREND NETWORKS Depend On Us

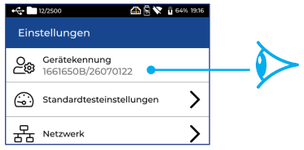
Computer: Bei AnyWARE Cloud anmelden/registrieren

https://anyware.trend-networks.com



NaviTEK III: Öffnen Sie die Einstellungen, um die Geräte-ID des Testers anzuzeigen





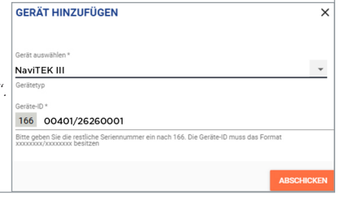
Tippen Sie auf das Einstellungssymbol und notieren Sie sich die Geräte-ID des Testers.

Computer: Verbinden Sie das Testgerät mit Ihrem Konto

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche , und dann auf Geräte.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche und wählen Sie dann NaviTEK III“ aus dem Dropdown-Menü Geräte aus.
3. Geben Sie die Geräte-ID von der Einstellungsseite des Testers ein und klicken Sie dann auf Abschicken.



Hinweis: Die Geräte-ID enthält keine Buchstaben „I“ oder „O“. Zeichen, die wie „I“ oder „O“ aussehen, sind die Ziffern „1“ oder „0“.



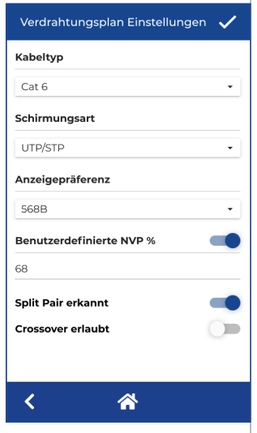
Wiremap-Test: Anschlüsse

Schließen Sie das Prüfgerät an beide Enden des zu prüfenden Kabels an. Für den Anschluss an Netzwerkdosen oder steckerkonfektionierte Kabel liegen RJ45-Stecker und - Buchsen bei.



Wiremap-Test: Einstellungen

1. Tippen Sie im Bereich „Kupfer“ des Startbildschirms auf .
2. Tippen Sie auf um die Wiremap-Einstellungen zu konfigurieren.
3. Wählen Sie die zu testenden Paare aus.
4. Wählen Sie „Nur Länge“, um die Verdrahtungsbelegung zu ignorieren und nur die Kabellänge zu messen. Eine Fernbedienung ist nicht erforderlich, und alle Tests werden bestanden.
5. Aktivieren Sie den Schirmtest für STP-Kabel.
6. Schalten Sie „Kreuzung erlaubt“ ein, um Crossover-Kabel zuzulassen.
7. Stellen Sie NVP ein, um die Längenmessung für den Kabeltyp zu kalibrieren. Typische NVP-Werte: UTP-Kabel 68–72 STP/ FTP-Kabel 75–82
8. Tippen Sie auf um zu bestätigen.

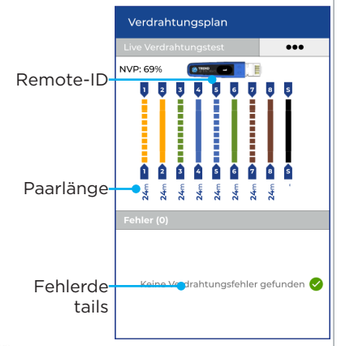


Wiremap-Test: Live-Wiremap

Der Live-Wiremap-Bildschirm zeigt den Wiremap-Status, die Länge und die Remote-ID an, ohne dass ein Test manuell durchgeführt werden muss. Der Live-Wiremap-Bildschirm wird etwa alle 3 Sekunden aktualisiert. Lassen Sie den Bildschirm aktualisieren, wenn Sie die Verbindungen ändern.

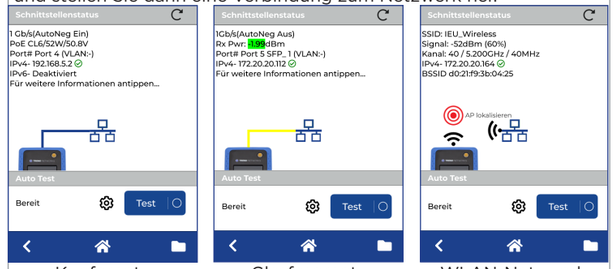
Tippen Sie auf •••, um den Farbcode der Verdrahtungsübersicht zu ändern.

Tippen Sie auf um das Wiremap-Ergebnis zu speichern.



Netzwerkdiagnose

Stellen Sie eine Verbindung zu aktiven Kupfer-, Glasfaser- und WLAN-Netzwerken her, um die Verbindungsgeschwindigkeit, die Netzwerk-/Internetverbindung, Switch-Informationen, Ping, Trace-Route, Netzwerkscan und PoE (nur Kupfer) zu überprüfen. Tippen Sie auf „Kupfer-, Glasfaser- oder WLAN-Netzwerkdiagnose“ und stellen Sie dann eine Verbindung zum Netzwerk her.



Kupfernetz Glasfasernetz WLAN-Netzwerk

Hinweis: Der PoE-Klassifizierungsprozess beginnt bei Klasse 8 und wird schrittweise heruntergestuft, bis die Switch-Klasse erkannt wird. Bei Switches mit geringer Leistung kann dies bis zu 1 Minute dauern. Tippen Sie auf um die PoE-Klassifizierung zu deaktivieren und Netzwerktests ohne PoE-Prüfung zu ermöglichen.

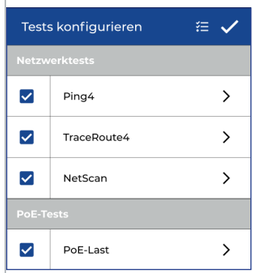
Hinweis: Die RJ45- und SFP-Ports können für Diagnosetests mit bis zu 1 Gb/s mit dem Netzwerk verbunden werden.

Stellen Sie sicher, dass der Switch-Port und der SFP-Port die automatische Aushandlung unterstützen bzw. darauf eingestellt sind, damit 10G-SFPs im Switch eine Verbindung mit dem NaviTEK III mit 1 Gb/s herstellen können.

Tippen Sie auf um die auszuführenden Tests und die Einstellungen für jeden Test auszuwählen. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben den auszuführenden Untertests. Tippen Sie auf den Testnamen, um die Ergebnisse anzuzeigen, sobald der Test abgeschlossen ist.

Netzwerkdiagnose

1. Tippen Sie auf das Häkchen neben jedem Test, um ihn in den Autotest aufzunehmen.
2. Tippen Sie auf > neben jedem Test, um die Parameter zu konfigurieren.
3. Der Ping-Test kann bis zu drei Ziele haben. Tippen Sie auf „+“ oder „-“, um Ziele hinzuzufügen oder zu entfernen. Ziele können über URL oder IP-Adresse identifiziert werden.
4. Tippen Sie auf ✓ um die Testeinstellungen zu speichern.

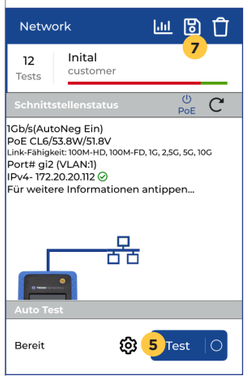


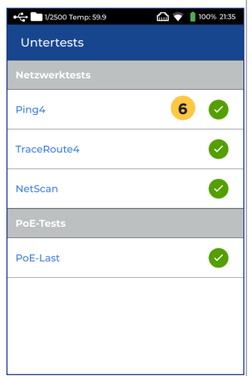


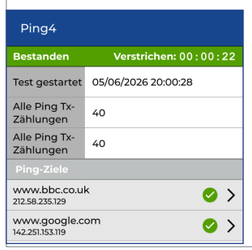
5 Tippen Sie auf „Test“, um zu starten. Tippen Sie auf „Testen“, um den laufenden Test anzuzeigen, oder auf „Ergebnisse“, um die abgeschlossenen Ergebnisse anzuzeigen.

6 Tippen Sie auf jeden Test, um detaillierte Ergebnisse anzuzeigen.

7 Tippen Sie auf 💾 um das Testergebnis zu speichern.



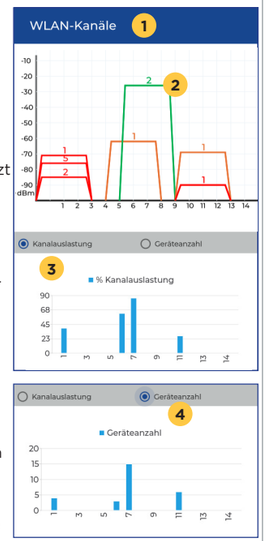






WLAN-Kanäle

Tippen Sie auf der Startseite auf „Kanäle“, um einen Live-Scan der WLAN-Kanäle anzuzeigen.



1 Tippen Sie auf „2,4 GHz“, „5 GHz“ oder „6 GHz“, um das Frequenzband zu wechseln. Die Signalstärke hängt davon ab, ob die interne oder die externe Antenne verwendet wird. Gehen Sie zu „Einstellungen“, „Netzwerk“, „WLAN“, um die interne oder externe Antenne auszuwählen. WLAN 6, 6E und 7 werden von einer externen USB-Antenne unterstützt WLAN- Adapter. Eine Liste kompatibler WLAN- 6/6E/7-Adapter finden Sie auf unserer Homepage.

2 Die Kanäle der Access Points werden mit der Anzahl der Netzwerke (SSIDs) über jeder Kanalgruppe angezeigt. Die Zahl ist größer als 1, wenn mehrere Netzwerke eine ähnliche Signalstärke aufweisen.

Die Farbe des Kanals ändert sich je nach Signalstärke. Weitere Informationen zur Kanalstärke und zur erwarteten Leistung finden Sie im Handbuch.

Idealerweise befinden sich Ihre Netzwerke im grünen Bereich, während andere Netzwerke eine Signalstärke von 20 dB oder weniger aufweisen. Tippen Sie auf einen Kanal, um die auf diesem Kanal betriebenen Netzwerke anzuzeigen.

Die Breite von der Klammer gibt die Kanalbreite des Netzwerks an. Breite Kanäle bieten eine höhere Bandbreite, jedoch mit einem höheren Risiko von Interferenzen durch überlappende Kanäle.

3 Kanalauslastung: Die Zeit, in der ein Kanal belegt ist. Eine Auslastung von über 70% deutet auf hohen Netzwerkverkehr hin und kann zu einer verminderten Leistung führen. Eine hohe Kanalauslastung lässt sich beheben, indem mehrere APs auf unterschiedlichen Kanälen eingesetzt werden und sichergestellt wird, dass APs auf demselben Kanal einen ausreichenden physischen Abstand zueinander haben.

4 Die Anzahl der Geräte gibt die Anzahl der WLANGeräte (Clients) wie Computer, Smartphones und Tablets an, die auf dem jeweiligen Kanal in Betrieb sind.Im 2,4-GHz-Band ist Kanal 7 mit einer Auslastung von fast 90% sehr stark frequentiert, allerdings befinden sich nur 15 Geräte auf diesem Kanal. Dies kann durch Interferenzen von nahegelegenen APs oder Nicht-WLAN-Geräten verursacht werden. Eine Umstellung des APs auf einen anderen Kanal kann Interferenzen reduzieren.

Signalstärke	Qualität	Anmerkungen
-10 bis -39 dBm	Ausgezeichnet	Sehr nahe am Zugangspunkt.
-40 bis -49 dBm	Sehr gut	Sehr hohe Übertragungsgeschwindigkeiten.
-50 bis -59 dBm	Gut	Zuverlässige Paketübertragung mit minimalem Paketverlust.
-60 bis -69 dBm	Nicht gut	Grundlegende Konnektivität und hoher Paketverlust.
-70 bis -90 dBm	Unbrauchbar	Verbindung mit minimaler Funktionalität möglich.

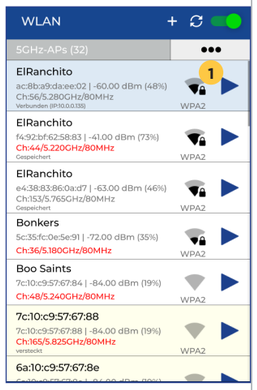
WLAN-Zugangspunkte

Jeder erkannte Access Point, sein Kanal, Betriebsfrequenz, Kanalbreite, Signalstärke (dBm & Prozent) und Sicherheitsstatus werden in der Liste angezeigt.

Kanalnummern in roter Schrift weisen darauf hin, dass sich mehrere Netzwerke auf demselben Kanal befinden.

Tippen Sie auf •••, um nach 2,4 GHz, 5 GHz, 6 GHz oder allen Frequenzbändern zu filtern.

Tippen und halten Sie auf ein Netzwerk, um eine Verbindung herzustellen, die Verbindung zu trennen oder das Netzwerk zu vergessen. Das aktuell verbundene Netzwerk ist blau schattiert,versteckte Netzwerke sind gelb schattiert.



1 Tippen Sie auf ▶ um einen Verlauf der Signalstärke und der Empfangsdatenrate anzuzeigen. Tippen Sie auf •••, um den Zeitbereich zwischen 1 min/10 1 Min. und 1 Std.

2 Tippen Sie auf 🎯 um den Echtzeit- Signalanzeiger zu öffnen und den verbundenen AP zu lokalisieren. Die Signalstärke nimmt zu, je näher Sie dem AP kommen. Tippen Sie auf das Lautsprechersymbol, um den Ton ein- oder auszuschalten.

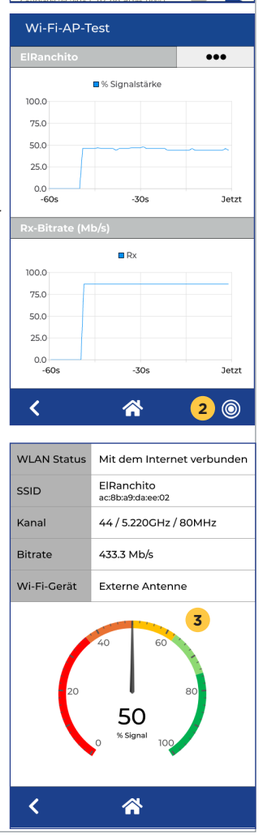
3 Die Signalstärke nimmt zu, je näher Sie dem verbundenen AP kommen. Signalpegel unter 30% ermöglichen nur eine minimale Netzwerkverbindung. 40–60% sind ein zuverlässiges, starkes Signal. Über 60% ist ausgezeichnet. 90% und mehr sind nur möglich, wenn die Antenne des Testers den AP fast berührt.

Hinweis: Diese Funktion funktioniert am besten mit einer externen Antenne. Die mitgelieferte Antenne ist rundstrahlend. Richtantennen von Drittanbietern verbessern die Empfindlichkeit in einer bestimmten Richtung und kann somit die lokalisierung des AP beschleunigen.

Achtung: Verwenden Sie Antennen mit einem RPSMA-Stecker, um eine Beschädigung des NaviTEK III-Antennenanschlusses zu vermeiden.



RP-SMA-Stecker



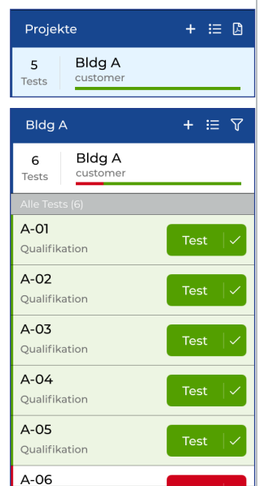
Tests speichern / Mit Projekten arbeiten

Test speichern: Tippen Sie auf 💾 um den Test zu speichern. Geben Sie einen Namen ein und wählen ein Projekt aus dem Pulldown-Menü aus oder tippen Sie auf + um ein neues Projekt zu erstellen.

Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf 📁 um die Projektliste zu öffnen.

- Tippen Sie auf **+** um ein neues Projekt zu erstellen.
- Tippen Sie auf ein Projekt, um gespeicherte Tests anzuzeigen.
- Tippen Sie auf ein Projekt oder ein Testergebnis und halten Sie den Finger darauf, um Optionen zum Löschen, Bearbeiten, Zurücksetzen des Synchronisierungsstatus oder Erstellen eines PDF-Berichts zu öffnen.
- Tippen Sie auf ▽ um die Testliste nach „bestanden/nicht bestanden/ nicht getestet“, Testtyp, Name oder Auftrags-ID zu filtern.

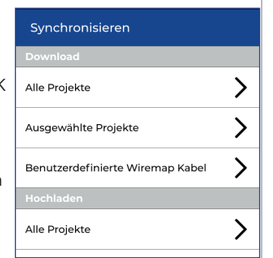
“Sync-Status löschen” markiert das Projekt oder das Testergebnis als nicht synchronisiert, wodurch es bei Bedarf ermöglicht, erneut mit AnyWARE Cloud zu synchronisieren.



AnyWARE Cloud Sync

Synchronisieren Sie den Tester mit AnyWARE Cloud, um Projekte auf den Tester herunterzuladen und abgeschlossene Tests in die Cloud hochzuladen. Der Tester kann über WLAN oder den RJ45-Management-Anschluss auf der rechten Seite des Testers synchronisiert werden. Bei der ersten Synchronisierung fordert der Tester Sie auf, ihn Ihrem Konto hinzuzufügen.

Tippen Sie auf dem Bildschirm „Projekte“ auf ☁ die Synchronisierungsoptionen zu öffnen.



Download von der AnyWARE Cloud

Alle Projekte: Lädt alle aktiven NaviTEK III Projekte auf den Tester herunter.

Ausgewählte Projekte: Zeigt eine Liste der aktiven NaviTEK III Projekte an, die auf den Tester heruntergeladen werden können.

In die AnyWARE Cloud hochladen

Alle Projekte: Lädt abgeschlossene Tests aus allen Projekte in die Cloud.

Ausgewählte Projekte: Zeigt eine Liste der Projekte mit abgeschlossenen Tests an, die in die Cloud hochgeladen werden können.

TREND NETWORKS, AnyWARE und NaviTEK sind Marken oder eingetragene Marken Warenzeichen von TREND Networks

TREND Networks GmbH
Gutenbergstr. 10
85737 Ismaning
Germany
Tel. +49 (0)89 99 686-0
germanysales@trend-networks.com
www.trend-networks.com

166853 Rev 2
Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorbehalten
© TREND NETWORKS 2026